

Sozialgesetzbuch X (SGB X) das sozialrechtliche Verwaltungsverfahren, den Schutz der Sozialdaten sowie die Zusammenarbeit der Sozialleistungsträger untereinander und ihre Rechtsbeziehungen zu Dritten. Nachdem der Kommentar zu diesem Rechtsgebiet zuvor im Rahmen einer gemeinsamen Erläuterung zu SGB I, IV und X herausgegeben wurde, liegt mit diesem Werk nun erstmals eine eigenständige Ausgabe zum SGB X vor. Der Wortlaut der einzelnen Rechtsvorschriften wird ergänzt durch detaillierte inhaltliche und begriffliche Erklärungen sowie praxisorientierte Hinweise zu den Anwendungsbereichen der Vorgaben und zu den Zuständigkeiten der jeweiligen Behörden, wobei teilweise auch die Entstehungsgeschichte der Bestimmungen und die gesetzgeberischen Motive Berücksichtigung finden. Bezüge zu einigen Besonderheiten der Sozialversicherung und zu den Grundsatzdiskussionen, die das im Jahr 1980 in Kraft getretene Gesetz damals begleiteten, fließen in die Darstellung ein. Die Ausführungen orientieren sich am gegenwärtigen Stand der Rechtsprechung und der fachlichen Literatur.

Beratung in der Schulsozialarbeit. Eine kritisch-konstruktive Analyse. Von Annette Just. Waxmann Verlag. Münster 2016, 405 S., EUR 49,90 *DZI-E-1708* Die in den 1920er-Jahren in den USA entstandene und seit den 1960er-Jahren sich zunehmend auch in Deutschland etablierende Schulsozialarbeit widmet sich der Aufgabe, individuellen Problemlagen von Kindern und Jugendlichen entgegenzuwirken, die im Umfeld der Schule, der Familie oder der Peergroup entstehen können. Mit dem Ziel, die Professionalisierung dieser Tätigkeit voranzubringen, untersucht die Autorin in die 14. Kinder- und Jugendbericht von 2013 hervorgehobene Bedeutung der Beratung in diesem Kontext. Den Ausgangspunkt bilden Erläuterungen zur historischen Entwicklung der Sozialen Arbeit, der Schulsozialarbeit und der Schule, zur Terminologie und zu den geltenden gesetzlichen Bedingungen. Ein weiterer Teil der Studie befasst sich unter besonderer Berücksichtigung der systemischen Beratung mit Fragen im Hinblick auf die fachliche Qualifizierung. Daran anknüpfend wird ein Handlungsmodell für die schulsozialpädagogische Beratung entwickelt, das unterschiedliche Formen von Fachwissen, Handlungsleitlinien sowie Bezüge auf das Menschenbild und auf ethische Aspekte beinhaltet. Die mit einer Fallvignette veranschaulichte Darstellung schließt mit Beobachtungen zur Qualitätssicherung und Evaluation.

Herausgeber: Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen und Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales des Landes Berlin

Redaktion: Burkhard Wilke (verantwortlich)
Tel.: 030/83 90 01-11, Christian Gedschold Tel.: 030/83 90 01-37, E-Mail: gedschold@dzi.de, Hartmut Herb, Carola Schuler (alle DZI), unter Mitwirkung von Prof. Dr. Horst Seibert, Frankfurt am Main; Prof. Dr. Antonin Wagner, Zürich; Prof. Mag. Dr. Johannes Vorlauffer, Wien

Redaktionsbeirat: Prof. Dr. Stephan Dettmers (Deutsche Vereinigung für Sozialarbeit im Gesundheitswesen e.V.); Dr. Birgit Hoppe (Sozialpädagogisches Institut Berlin); Prof. Dr. Ulrike Kostka (Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.); Prof. Dr. Christine Labonté-Roset, Berlin; Prof. Dr. Anusheh Rafi (Evangelische Hochschule Berlin); Prof. Dr. Peter Reinicke, Berlin; Dr. Gabriele Schlimper (Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, LV Berlin e.V.); Helga Schneider-Schelte (Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V.); Prof. Dr. Christian Spatscheck (Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit e.V.); Heinrich Stocksclaeder (Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales); Prof. Dr. Bettina Völter (Alice Salomon Hochschule Berlin); Prof. Dr. Ralf-Bruno Zimmermann (Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin)

Verlag/Redaktion: DZI, Bernadottestraße 94, 14195 Berlin, Tel.: 030/83 90 01-0, Fax: 030/831 47 50, Internet: www.dzi.de, E-Mail: verlag@dzi.de

Erscheinungsweise: 11-mal jährlich mit einer Doppelnummer. Bezugspreis EUR 61,50 pro Jahr; Studentenabonnement EUR 46,50; E-Abonnement EUR 35; E-Abonnement für Studierende EUR 25; Einzelheft EUR 6,50; Doppelheft EUR 10,80 (inkl. 7% MwSt. und Versandkosten, Inland).

Die Kündigung eines Abonnements muss spätestens drei Monate vor Jahresende schriftlich erfolgen.

Alle wissenschaftlichen Beiträge werden im Rahmen von Double-Blind Peer Reviews begutachtet: www.dzi.de/dzi-institut/verlag/hinweise-fur-autoren/peer-review. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, müssen schriftlich vom Verlag genehmigt werden.

Layout/Satz: GrafikBüro, Stresemannstraße 27, 10963 Berlin

Druck: Druckerei Fritz Perthel GmbH, Nordlichtstraße 75, 13405 Berlin

ISSN 0490-1606